

# Kindertagesstättenbedarfsplan

der

Stadt Landau in der Pfalz



---

**FORTSCHREIBUNG**

Stand: 1. März 2015

Jugendamt der Stadt Landau in der Pfalz  
Friedrich-Ebert-Straße 3, 76829 Landau in der Pfalz

# **Inhaltsverzeichnis**

	<b>Seite</b>
<b>Vorwort</b>	<b>3</b>
<b>Einzugsbereiche</b>	<b>4</b>
<b>Bevölkerungsstatistik</b>	<b>5</b>
<b>Erläuterungen zur Fortschreibung</b>	<b>7</b>
<b>Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplanes</b>	<b>8</b>
<b>Aufschlüsselung Kindertagesstätten</b>	<b>17</b>
<b>Bedarfsentwicklung der Kindertagesstättenplätze</b>	<b>19</b>
<b>Investitionen</b>	<b>23</b>
<b>Begriffserläuterungen</b>	<b>26</b>

## Vorwort

Auf den folgenden Seiten liegt die nach § 9 Kindertagesstättengesetz jährlich zu erstellende Fortschreibung der Kindertagesstättenbedarfsplanung vor. Sie ist Teil der Jugendhilfeplanung gemäß § 80 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG bzw. SGB VIII).

Das Kindertagesstättengesetz Rheinland-Pfalz und die Landesverordnung zur Ausführung des Kindertagesstättengesetzes machen dazu detaillierte Vorgaben.

Das Jugendamt hat danach sicherzustellen, dass für jedes Kind ab dem zweiten Lebensjahr bis zum Schuleintritt ein Platz in einem Kindergarten zur Verfügung steht. Seit August 2013 haben bundesweit auch Einjährige einen Rechtsanspruch auf Betreuung in einer Kindertagesstätte oder in Kindertagespflege.

Seit langer Zeit ist dies der erste Kindertagesstättenbedarfsplan, der keine weiteren Gruppen oder Einrichtungen für Kinder bis zur Einschulung vorsieht. Das Ausbauziel ist also im Wesentlichen erreicht. Notwendige Anpassungen aufgrund der Kinderzahlen können durch Umwandlungen im Bestand vorgenommen werden. Sofern auf Grund des anhaltenden Zustroms von Flüchtlingen zusätzliche Kapazitäten notwendig werden, sind weitere kurzfristige Planungen erforderlich.

Davon unabhängig bietet sich nun die Möglichkeit, der Schulkindbetreuung mehr Aufmerksamkeit zu widmen. Seit vielen Jahren ist das Hortangebot begrenzt bei 120 Plätzen in drei Einrichtungen. Auch wenn die Ganztagschulen ausgebaut wurden, hat die Hortbetreuung doch eine andere Qualität, die an 5 Tagen in der Woche stattfindet und auch eine Ferienbetreuung umfasst.

Nach dem geplanten Umzug der zweigruppigen Kindertagesstätte Nordring in einen Neubau auf dem Gelände des Bethesda kann das Gebäude künftig komplett für die Schulkindbetreuung genutzt werden.

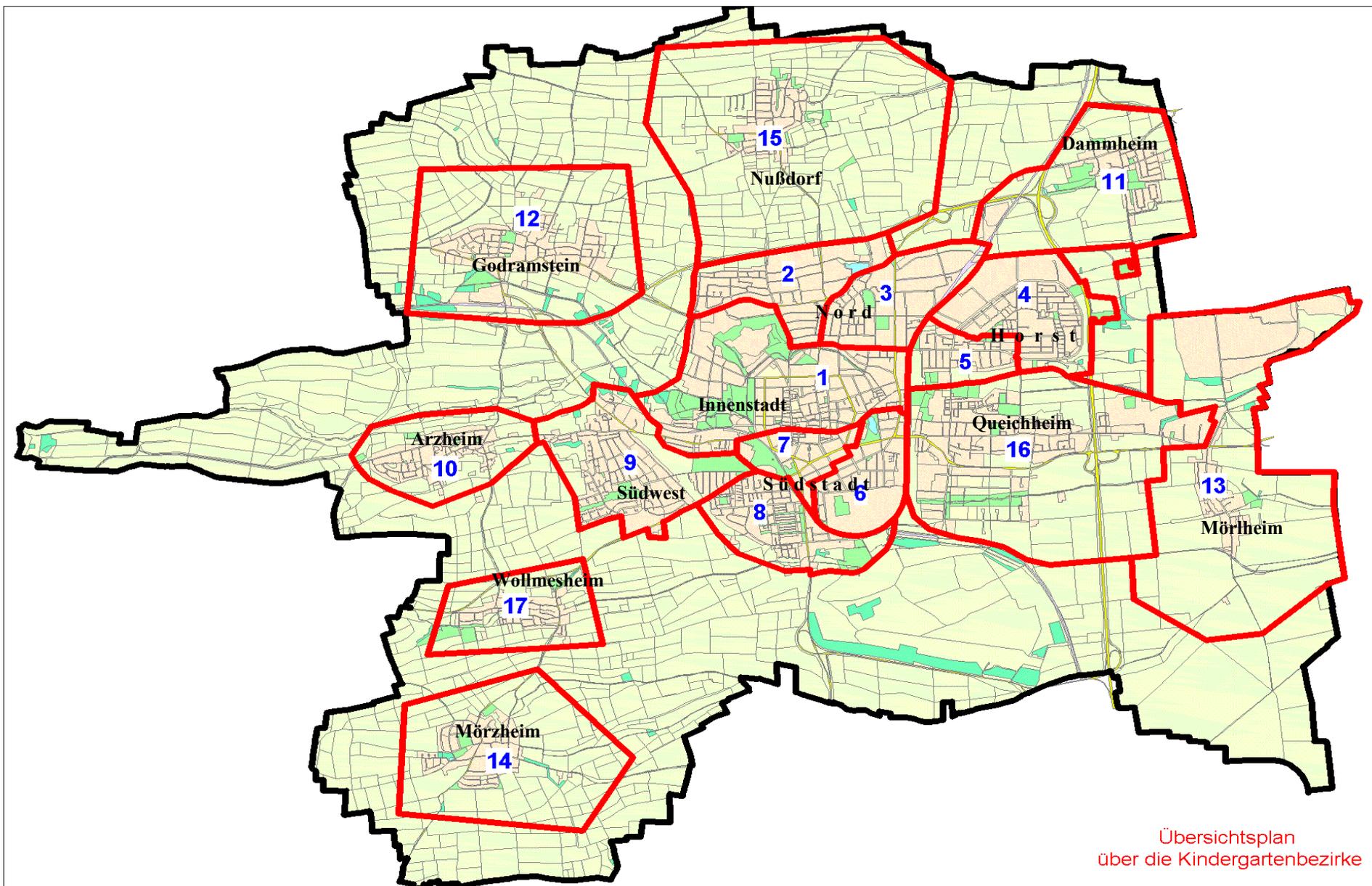
Dies alles war und ist natürlich nur möglich mit Unterstützung der freien Träger. Gemeinsam mit ihnen haben wir das angestrebte Ziel erreicht.

Unabhängig von der Quantität gilt es natürlich auch die notwendige Qualität der Betreuung im Blick zu behalten. Das Jugendamt Landau steht dazu in ständigem Kontakt mit dem Land Rheinland-Pfalz, den Trägern und vor allem den Erzieherinnen und Erziehern.

Ich möchte mich deshalb ausdrücklich für das Engagement der freien Träger, der Erzieherinnen und Erzieher, der Fachberatungen und allen sonstigen Beteiligten bedanken, ohne die das bisher Erreichte nicht möglich gewesen wäre.

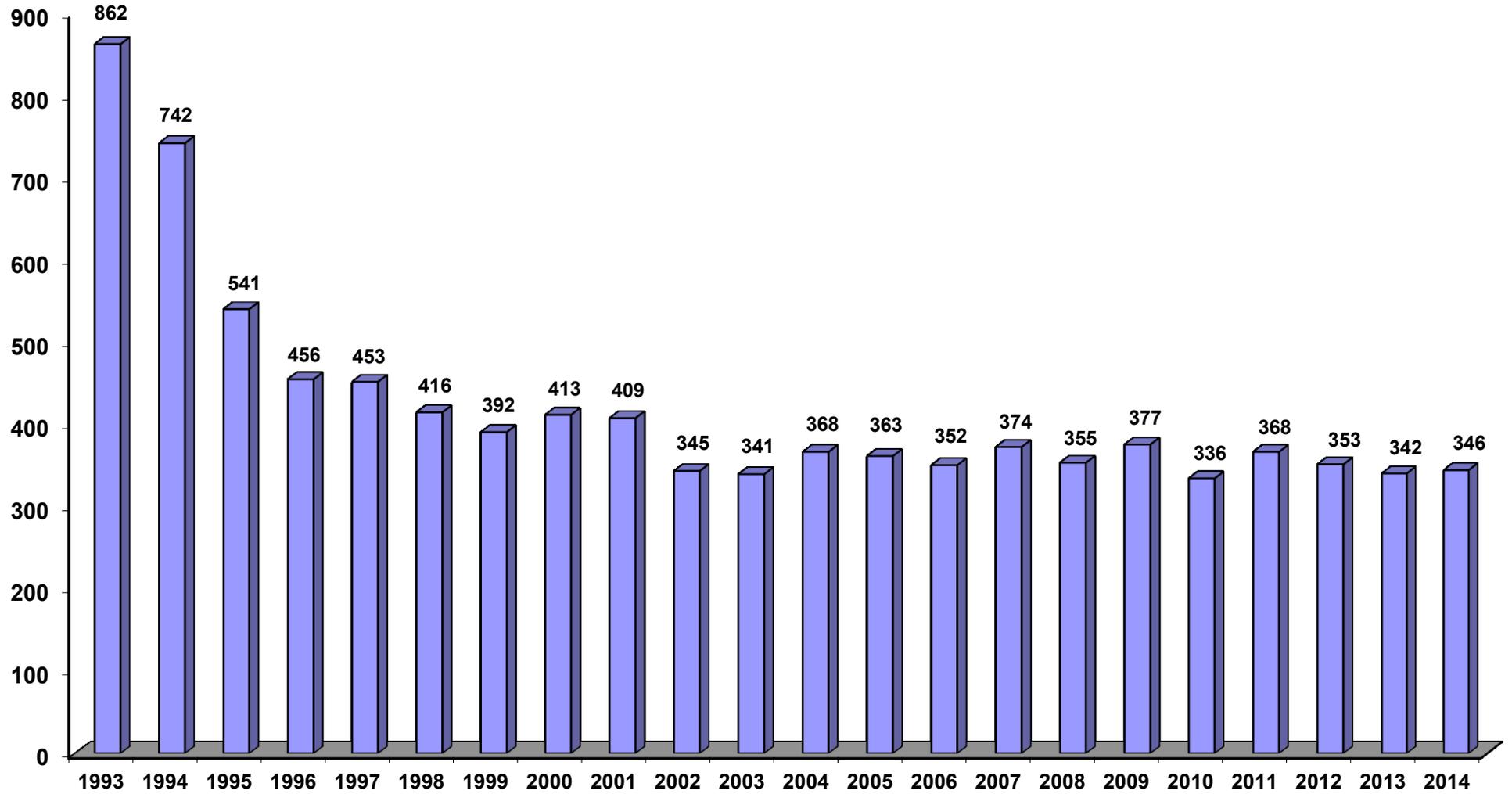


Thomas Hirsch  
Bürgermeister



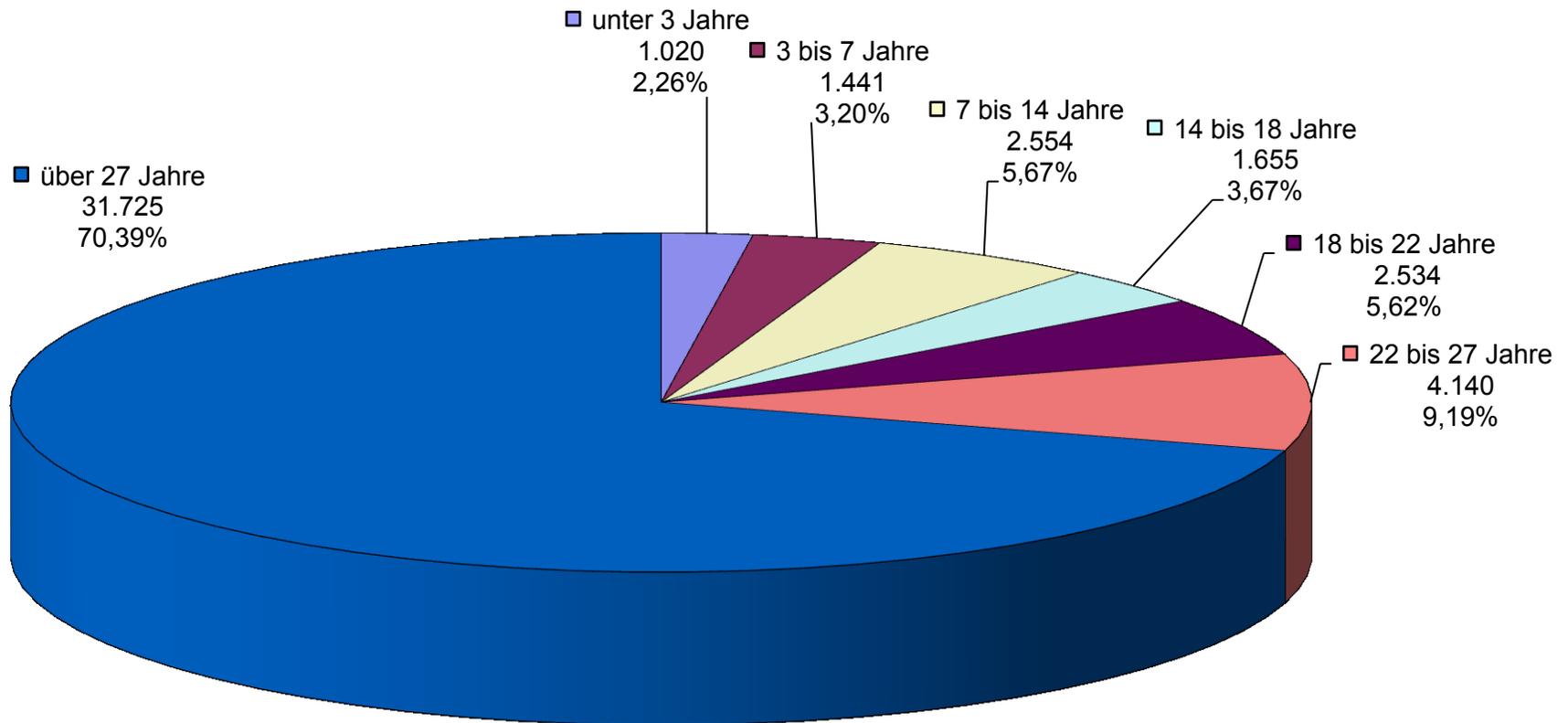
Übersichtsplan  
über die Kindergartenbezirke

# Geburtsjahrgänge 1993 - 2014



# Altersstruktur der Stadt Landau in der Pfalz

Stand: 1. März 2015



## Erläuterungen zur Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplanes

Nach § 5 Abs. 1 des Kindertagesstättengesetzes hat seit August 2010 jedes Kind mit der Vollendung des 2. Lebensjahres bis zum Schuleintritt Anspruch auf einen Kindergartenplatz. Der Rechtsanspruch bezieht sich auf einen Teilzeitplatz vor- und nachmittags. Das Jugendamt hat zu gewährleisten, dass für jedes Kind rechtzeitig ein Kindergartenplatz in zumutbarer Entfernung zur Verfügung steht.

Hinzu kam ab August 2013 der Rechtsanspruch auf frühkindliche Förderung für Einjährige nach § 24 SGB VIII. Die Betreuung kann institutionell oder in Kindertagespflege erbracht werden.

**Kindertagesstätten** ist der Sammel- oder Oberbegriff für verschiedene Formen institutioneller Tagesbetreuung für Kinder. **Kindergärten** sind allgemeine Erziehungs- und Bildungseinrichtungen für Kinder vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt, die bei Bedarf auch Kinder anderer Altersgruppen in altersgemischten Gruppen aufnehmen sollen (§ 1 Abs. 2 KitaG). **Krippen** sind Einrichtungen zur Betreuung und Förderung von Kindern bis zum vollendeten dritten Lebensjahr (§ 1 Abs. 4 KitaG). **Horte** sind Tageseinrichtungen für Schulkinder (§ 1 Abs. 3 KitaG). Zu den **anderen Tageseinrichtungen** im Sinne des § 1 Abs. 6 KitaG zählen begrifflich Krabbelstuben, Spiel- und Lernstuben und Häuser für Kinder.

Kindertagesstätten sollen die Gesamtentwicklung des Kindes fördern und durch allgemeine und gezielte erzieherische Hilfen und Bildungsangebote sowie durch differenzierte Erziehungsarbeit die körperliche, geistige und seelische Entwicklung des Kindes anregen, seine Gemeinschaftsfähigkeit fördern und soziale Benachteiligungen möglichst ausgleichen. Die Tagesbetreuung von Kindern soll sich an den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien orientieren.

So sind mittlerweile von **1.608** Plätzen für Kinder zwischen zwei und sechs Jahren in **76** altersgemischten und Regelgruppen **994 Ganztagsplätze**. Das entspricht einem Anteil von **61,82%**. Dazu kommen ca. **45 Plätze als verlängertes Vormittagsangebot** durchgehend bis 14 Uhr mit Mittagessen und **150 Krippenplätze** für Kinder von 0 – 3 Jahren, die per se Ganztagsplätze sind. Von den insgesamt **1.758** Plätzen für 0 – 6-Jährige sind maximal **614 Teilzeitplätze mit Vor- und Nachmittagsbetreuung**.

Mit Abs. 5 wurde in den § 1 des Kindertagesstättengesetzes auch die **Kindertagespflege** aufgenommen: „Kindertagespflege wird von einer geeigneten Tagespflegeperson in ihrem Haushalt oder im Haushalt der oder des Personensorgeberechtigten geleistet. Soweit die sonstigen Voraussetzungen vorliegen, können von einer Tagespflegeperson bis zu fünf Kinder betreut werden.“

Vom Jugendamt vermittelt sind derzeit 30 Kinder unter 3 Jahren, 23 3 – 6-Jährige und 19 Schulkinder in Kindertagespflege.

**Bedarfsplanung**  
**Kinder unter 3 Jahren**  
**2015 / 2016**

# Bedarfszahlen 0 - 3-Jährige (Kindergartenjahr 2015/2016)

Stand: 28. Februar 2015

Kindergartenbezirke	Bestand								Bedarf					Bemerkungen
	0 - 3 Jahre			insges.	3 - 6 Jahre	Plätze insg.	davon		0 - 1	Kinder 1 - 2	2 - 3	Bedarf *)	Überhang / Fehlbedarf	
	Krippe	altersgem.	geöffn.				verl. V.	GZ						
Langstraße 9		7	6	13	74	87		58						
Nordring		7	6	13	24	37		30						
Villa Unibunt	20	7	6	33	24	57		30						Umwandlung Regel- in Krippengruppe geplant
	<b>20</b>	<b>21</b>	<b>18</b>	<b>59</b>	<b>122</b>	<b>181</b>		<b>118</b>	61	61	46	86	-27	
Schützenhof			12	12	35	47		34						
Christ König		7	8	15	50	65		34						
		<b>7</b>	<b>20</b>	<b>27</b>	<b>85</b>	<b>112</b>		<b>68</b>	28	28	39	57	-30	
Lebenshilfe	10		2	12	8	20		10						
Lukaskirche			12	12	48	60		31						
St. Elisabeth	10		12	22	58	80		38						
Johanneskirche			12	12	63	75		36						
	<b>20</b>		<b>38</b>	<b>58</b>	<b>177</b>	<b>235</b>		<b>115</b>	33	33	38	59	-1	
Haus für Kinder		14	18	32	70	102		70						
Wilde 13	30	21	12	63	56	119		80						Umwandlung in Krippengruppe geplant
St. Maria		7	18	25	65	90		44						
Villa Mahla	20	7	6	33	44	77		54						
Lazarettgarten			18	18	76	94		50						Umwandlung in Krippe oder altersgem. geplant
Montessori	10	14		24	16	40		24						
Waldorfkindergarten			12	12	30	42	27	15						
	<b>60</b>	<b>63</b>	<b>84</b>	<b>207</b>	<b>357</b>	<b>564</b>	<b>27</b>	<b>337</b>	84	84	95	150	57	
Matthäuskirche	10		6	16	44	60		24						
St. Albert			18	18	57	75		34						
	<b>10</b>		<b>24</b>	<b>34</b>	<b>101</b>	<b>135</b>		<b>58</b>	24	24	18	34	0	
<b>Summen Kernstadt</b>	<b>110</b>	<b>91</b>	<b>184</b>	<b>385</b>	<b>842</b>	<b>1.227</b>	<b>27</b>	<b>696</b>	<b>230</b>	<b>230</b>	<b>236</b>	<b>386</b>	<b>-1</b>	
Arzheim			12	12	38	50		24	13	13	8	16	-4	
Dammheim		7	6	13	27	40		24	5	5	11	14	-1	
Kath. Kita Godr.		7	6	13	27	40	10	24						
Prot. Kita Godr.			18	18	54	72		46						
		<b>7</b>	<b>24</b>	<b>31</b>	<b>81</b>	<b>112</b>	<b>10</b>	<b>70</b>	18	18	20	32	-1	
Mörlheim	10	7	6	23	24	47		34	19	19	9	21	2	
Mörzheim	10		12	22	35	57		30	10	10	8	15	7	
Nußdorf	10		12	22	38	60		24	13	13	17	25	-3	
Kath. Kita Qu.		7	12	19	46	65		34						
Prot. Kita Qu.		7		7	33	40		24						
St. Laurentius u. Paulus	10		2	12	8	20		10						
	<b>10</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>38</b>	<b>87</b>	<b>125</b>		<b>68</b>	23	23	23	38	0	
Wollmesheim		7	6	13	27	40	8	24	2	2	7	8	5	
<b>Summen Stadtteile</b>	<b>40</b>	<b>42</b>	<b>92</b>	<b>174</b>	<b>357</b>	<b>531</b>	<b>18</b>	<b>298</b>	<b>103</b>	<b>103</b>	<b>103</b>	<b>169</b>	<b>5</b>	
<b>Summe Stadt</b>	<b>150</b>	<b>133</b>	<b>276</b>	<b>559</b>	<b>1.199</b>	<b>1.758</b>	<b>45</b>	<b>994</b>						
Förderkindergarten				3	29	32								3
Tagespflege				30	23	30								30
<b>insgesamt</b>	<b>150</b>	<b>133</b>	<b>276</b>	<b>592</b>	<b>1.228</b>	<b>1.820</b>	<b>45</b>	<b>994</b>	<b>333</b>	<b>333</b>	<b>339</b>	<b>555</b>	<b>37</b>	
<b>Bedarf *)</b>									<b>50</b>	<b>167</b>	<b>339</b>	<b>555</b>		
<b>Versorgungsquote (incl. Tagespflege)</b>				<b>58,91%</b>					<b>26%</b>	<b>50%</b>	<b>100%</b>			<b>*) Bedarf = 100% der 2-Jährigen, 50% der 1 - 2-Jährigen und 15% der 0 - 1-Jährigen</b>

## **Angebote für Kinder unter 3 Jahren**

Mittlerweile sind in 29 Kindertagesstätten mit insgesamt 91 Gruppen

- 15 Krippengruppen mit 150 Plätzen für 0 – 3-Jährige
- 19 altersgemischte Gruppen mit 133 Plätzen für 0 – 3-Jährige
- 48 Regelgruppen geöffnet für insgesamt 276 Zweijährige

Damit stehen in allen Landauer Kindertagesstätten Plätze für Zweijährige zur Verfügung, darüber hinaus in 21 Einrichtungen auch Plätze für 0 – 2-Jährige.

Für die Altersgruppe der 0-3-Jährigen stehen in Krippen, altersgemischten Gruppen sowie für Zweijährige in geöffneten Gruppen insgesamt 559 Plätze zur Verfügung. Dazu kommen 30 Plätze in der Kindertagespflege und 3 Plätze in Förderkindergärten, so dass insgesamt 592 Betreuungsplätze verfügbar sind. Damit wird der kalkulierte Bedarf in dieser Altersgruppe von etwa 555 Plätzen (100% der Zweijährigen, 50% der 1 – 2-Jährigen und 15% der 0 – 1-Jährigen) bereits gedeckt. Die Versorgungsquote insgesamt der Kinder unter 3 Jahren liegt bei 58,91%. Nach wie vor ist die Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren groß und insbesondere in der Kernstadt gibt es Wartelisten.

## **Geplante Maßnahmen**

Umwandlung einer Regelgruppe in eine Krippen- oder altersgemischte Gruppe in der Kindertagesstätte im Lazarettgarten

Umwandlung der altersgemischten Gruppe in eine Krippengruppe in der Kath. Kindertagesstätte St. Maria

Umzug der zweigruppigen Kindertagesstätte Nordring in einem Neubau auf dem Gelände des Bethesda und Umwandlung der Regel- in eine Krippengruppe

**Bedarfsplanung**  
**Kinder zwischen 3 und 6 Jahren**  
**2015 / 2016**

# Bedarfszahlen 3 - 6-Jährige (Kindergartenjahr 2015 / 2016)

Stand: 28. Februar 2015

Kindergartenbezirke	Bestand								Bedarf			Bemerkungen
	0 - 3 Jahre				3 - 6 Jahre	Plätze insg.	davon		3 - 6 Jahre	Bedarf insgesamt	Überhang / Fehlbedarf	
	Krippe	altersgem.	geöffn.	insges.			verl. V.	GZ				
Langstraße 9		7	6	13	74	87		58				
Nordring		7	6	13	24	37		30				
Villa Unibunt	20	7	6	33	24	57		30				
	<b>20</b>	<b>21</b>	<b>18</b>	<b>59</b>	<b>122</b>	<b>181</b>		<b>118</b>	181	181	-59	Umwandlung Regel- in Krippengruppe geplant
Schützenhof			12	12	35	47		34				
Christ König		7	8	15	50	65		34				
		<b>7</b>	<b>20</b>	<b>27</b>	<b>85</b>	<b>112</b>		<b>68</b>	115	115	-30	
Lebenshilfe	10		2	12	8	20		10				
Lukaskirche			12	12	48	60		31				
St. Elisabeth	10		12	22	58	80		38				
Johanneskirche			12	12	63	75		36				
	<b>20</b>		<b>38</b>	<b>58</b>	<b>177</b>	<b>235</b>		<b>115</b>	150	150	27	
Haus für Kinder		14	18	32	70	102		70				
Wilde 13	30	21	12	63	56	119		80				
St. Maria		7	18	25	65	90		44				
Villa Mahla	20	7	6	33	44	77		54				
Lazarettgarten			18	18	76	94		50				
Montessori	10	14		24	16	40		24				
Waldorfkindergarten			12	12	30	42	27	15				
	<b>60</b>	<b>63</b>	<b>84</b>	<b>207</b>	<b>357</b>	<b>564</b>	<b>27</b>	<b>337</b>	339	339	18	Umwandlung in Krippe oder altersgem. geplant
Matthäuskirche	10		6	16	44	60		24				
St. Albert			18	18	57	75		34				
	<b>10</b>		<b>24</b>	<b>34</b>	<b>101</b>	<b>135</b>		<b>58</b>	86	86	15	
<b>Summen Kernstadt</b>	<b>110</b>	<b>91</b>	<b>184</b>	<b>385</b>	<b>842</b>	<b>1.227</b>	<b>27</b>	<b>696</b>	<b>871</b>	<b>871</b>	<b>-29</b>	
Arzheim			12	12	38	50		24	46	46	-8	
Dammheim		7	6	13	27	40		24	27	27	0	
Kath. Kita Godr.		7	6	13	27	40	10	24				
Prot. Kita Godr.			18	18	54	72		46				
		<b>7</b>	<b>24</b>	<b>31</b>	<b>81</b>	<b>112</b>	<b>10</b>	<b>70</b>	71	71	10	
Mörlheim	10	7	6	23	24	47		34	37	37	-13	
Mörzheim	10		12	22	35	57		30	38	38	-3	
Nußdorf	10		12	22	38	60		24	43	43	-5	
Kath. Kita Qu.		7	12	19	46	65		34				
Prot. Kita Qu.		7		7	33	40		24				
St. Laurentius u. Paulus	10		2	12	8	20		10				
	<b>10</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>87</b>	<b>125</b>		<b>68</b>	89	89	-2	
Wollmesheim		7	6	13	27	40	8	24	17	17	10	
<b>Summen Stadtteile</b>	<b>40</b>	<b>42</b>	<b>92</b>	<b>174</b>	<b>357</b>	<b>531</b>	<b>18</b>	<b>298</b>	<b>368</b>	<b>368</b>	<b>-11</b>	
<b>Summe Stadt</b>	<b>150</b>	<b>133</b>	<b>276</b>	<b>559</b>	<b>1.199</b>	<b>1.758</b>	<b>45</b>	<b>994</b>				
Förderkindergarten				3	29	32					29	
Tagespflege				30	23	30						
<b>insgesamt</b>	<b>150</b>	<b>133</b>	<b>276</b>	<b>592</b>	<b>1.228</b>	<b>1.820</b>	<b>45</b>	<b>994</b>	<b>1.239</b>	<b>1.239</b>	<b>-11</b>	
<b>Versorgungsquote</b>					<b>99,11%</b>							

### **Angebote für 3 – 6-Jährige**

In 29 Kindertagesstätten – 11 davon in den Stadtteilen – stehen für die 3 – 6-Jährigen 1.199 Betreuungsplätze zur Verfügung. Dazu kommen noch 29 Plätze in Förderkindergärten und 23 Plätze in ergänzender Kindertagespflege. Die Gesamtzahl der 3 – 6-Jährigen liegt aktuell bei 1.239.

Rechnerisch fehlen also in dieser Altersgruppe 11 Plätze.

**Bedarfsplanung**

**Schulkinder**

**2015 / 2016**

# Bedarfszahlen Schulkinder (Kindergartenjahr 2015/2016)

Stand: 28. Februar 2015

Kindergartenbezirke	Bestand									Bedarf				Bemerkungen
	0 - 3 Jahre				3 - 6 Jahre	Hort- plätze	Plätze insg.	d a v o n		Grund- schule	10 - 14 Jahre	Bedarf (*)	Überhang / Fehlbedarf	
	Krippe	altersgem.	geöffn.	insges.				verl. V.	GZ					
Villa Unibunt Langstraße 9 Nordring Hort Heilig Kreuz	20	7	6	33	24		57		30					Betreuende Grundschule und Ganztagschulen Erweiterung Hort Heilig Kreuz geplant
	20	21	18	59	122	40	221	0	118	248	250	118	-78	
Schützenhof Christ König			12	12	35		47		34					Betreuende Grundschule und Ganztagschule
		7	8	15	50		65		34	217	233	68	-68	
		7	20	27	85		112	0	68					
Lebenshilfe Lukaskirche St. Elisabeth Jhanneskirche	10		2	12	8		20		10					Betreuende Grundschule und Ganztagschule Hortgruppe geplant
			12	12	48		60		38					
	10		12	22	58		80		31					
			12	12	63		75		36	189	187	115	-115	
	20		38	58	177		235	0	115					
Haus für Kinder Wilde 13 St. Maria Villa Mahla Lazarettgarten Montessori Waldorfkindergarten Hort GS Süd SLS Eutzinger Straße		14	18	32	70		102		70					Betreuende Grundschule und Ganztagschule
	30	21	12	63	56		119		80					
		7	18	25	65		90		44					
	20	7	6	33	44		77		54					
			18	18	76		94		50					
	10	14		24	16		40		24					
			12	12	30		42	27	15					
						55	55							
						25	25			165	195	364	-284	
	60	63	84	207	357	80	644	27	337					
Matthäuskirche St. Albert	10		6	16	44		60		24					Betreuende Grundschule und Ganztagschule (incl. Schulbezirk Mörzheim und Wollmesheim)
			18	18	57		75		34					
	10		24	34	101		135		58	225	243	58	-58	
<b>Summen Kernstadt</b>	<b>110</b>	<b>91</b>	<b>184</b>	<b>385</b>	<b>842</b>	<b>120</b>	<b>1.347</b>	<b>27</b>	<b>696</b>	<b>1.044</b>	<b>1.108</b>	<b>723</b>	<b>-603</b>	
Arzheim			12	12	38		50		24	50	51	24	-24	Betreuende Grundschule
Dammheim		7	6	13	27		40		24	43	47	24	-24	Betreuende Grundschule
Kath. Kiga Godr. Prot. Kita Godr.		7	6	13	27		40	10	24					Betreuende Grundschule
			18	18	54		72		46					
		7	24	31	81		112	10	70	99	113	80	-80	
Mörlheim	10	7	6	23	24		47		34			34	-34	
Mörzheim	10		12	22	35		57		30			30	-30	
Nußdorf	10		12	22	38		60		24	61	55	24	-24	Betreuende Grundschule
Kath. Kita Qu. Prot. Kita Qu. St. Laurentius u. Paulus		7	12	19	46		65		10					Betreuende Grundschule und Ganztagschulen (incl. Schulbezirk Mörlheim)
		7		7	33		40		24					
	10		2	12	8		20		34					
	10	14	14	38	87		125		68	144	152	68	-68	
Wollmesheim		7	6	13	27		40	8	24			32	-32	
<b>Summen Stadtteile</b>	<b>40</b>	<b>42</b>	<b>92</b>	<b>174</b>	<b>357</b>		<b>531</b>	<b>18</b>	<b>298</b>	<b>397</b>	<b>418</b>	<b>316</b>	<b>-316</b>	
<b>Summen</b>	<b>150</b>	<b>133</b>	<b>276</b>	<b>559</b>	<b>1.199</b>	<b>120</b>	<b>1.878</b>	<b>45</b>	<b>994</b>	<b>1.441</b>	<b>1.526</b>	<b>1.039</b>	<b>-919</b>	Betreuende Grundschule 347 Plätze Ganztagschulen 1.820 Plätze Insgesamt 2.167 Plätze
Förderkindergärten				3	29		30							
Tagespflege				30	23		19		49					
<b>insgesamt</b>	<b>150</b>	<b>133</b>	<b>276</b>	<b>592</b>	<b>1.228</b>	<b>139</b>	<b>1.957</b>	<b>45</b>	<b>994</b>	<b>1.441</b>	<b>1.526</b>	<b>1.039</b>	<b>-919</b>	*) = mind. Anzahl GZ- und verl. Vorm.-Plätze

## **Angebote für Schulkinder**

In 2 Horten und einer Spiel- und Lernstube stehen 120 Plätze für Schulkinder zur Verfügung

8 Grundschulen bieten eine Betreuende Grundschule mit insgesamt 347 Plätzen an

12 Schulen haben ein Ganztagesangebot mit insgesamt 1.820 Plätzen

19 Schulkinder werden in Kindertagespflege betreut

Damit stehen für 2.967 Schulkinder zwischen 6 und 14 Jahren 2.306 Betreuungsplätze zur Verfügung.

## **Weitere Planungen**

Durch den geplanten Neubau einer Kindertagesstätte auf dem Gelände des Bethesda und der Verlegung der Kindertagesstätte Nordring dorthin besteht die Möglichkeit, das Hortangebot im Gebäude Nordring 6 auszubauen.

Bei Bedarf kann die Platzzahl in der Spiel- und Lernstube Eutzinger Straße von 25 auf 30 erhöht werden.

## In der Stadt Landau gibt es 32 Kindertagesstätten

Davon sind

- 29 Kindergärten
- 2 Kinderhorte
- 1 Spiel- und Lernstube

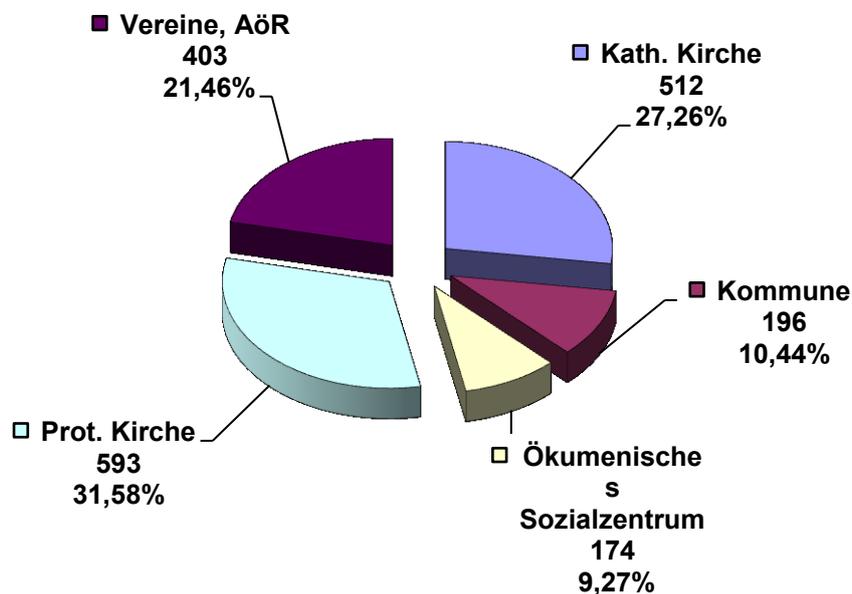
Insgesamt gibt es in Landau **1.878 Kindertagesstättenplätze**, davon sind

- 994 Ganztags-Plätze
- 276 Plätze für 2 - 3-Jährige in geöffneten Gruppen
- 283 Plätze für 0 – 3-Jährige in Krippen- und altersgemischten Gruppen
- 1.199 Plätze für 3 – 6-Jährige in altersgemischten und Regelgruppen
- 120 Hortplätze

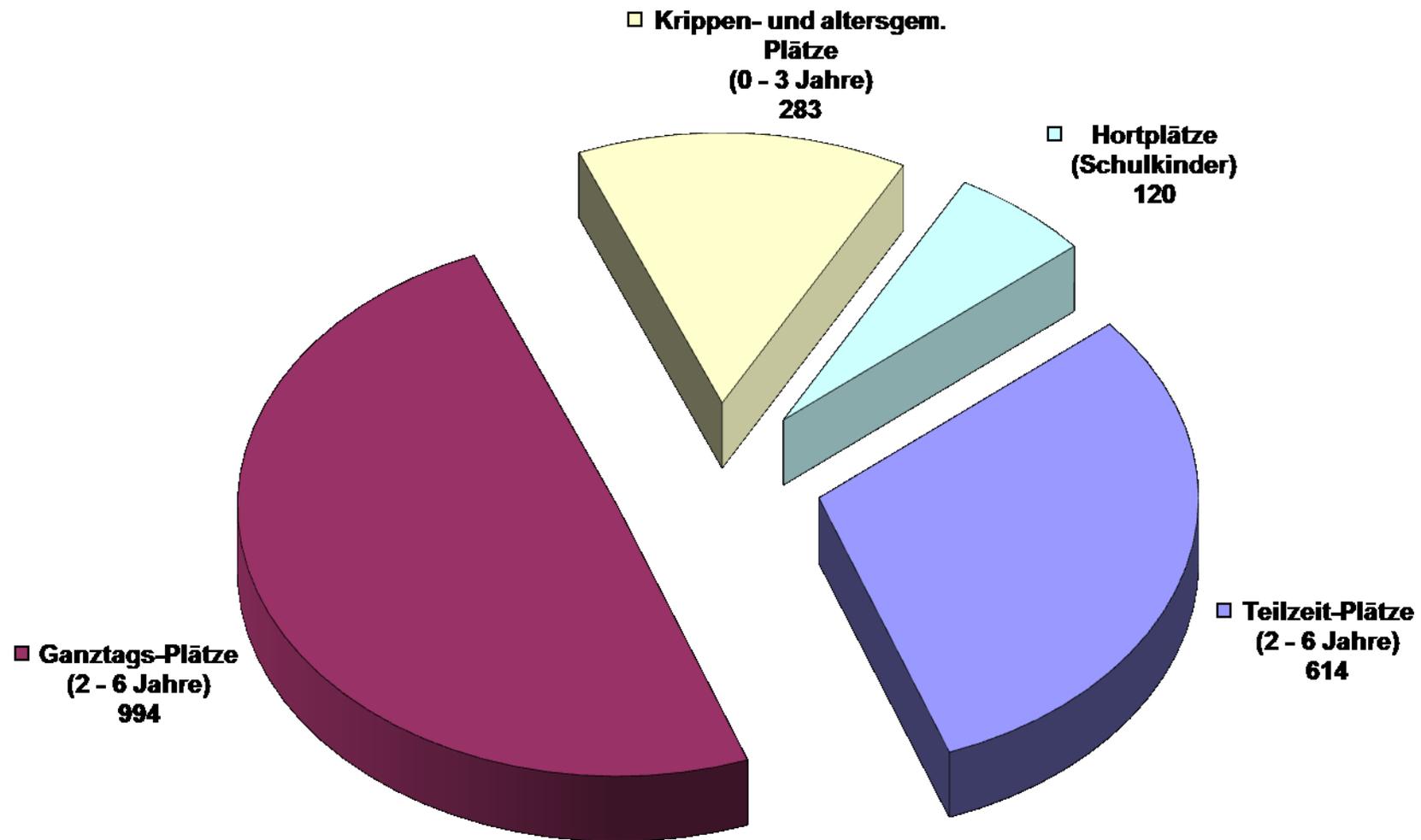
Die Plätze verteilen sich auf folgende Träger

Träger	Einrichtungen	Plätze insg.	Kiga-Plätze	davon für Zweijährige	Hort-Plätze	u 3 Krippen u. altersg.
Katholische Kirche	8	512	424	86	40	48
Kommune	2	196	118	18		78
Ökumenisches Sozialzentrum	3	174	94	18	80	
Protestantische Kirche	10	593	538	102		55
Vereine, AöR, Elterninitiative	9	403	301	52		102
	32	1.878	1.475	276	120	283

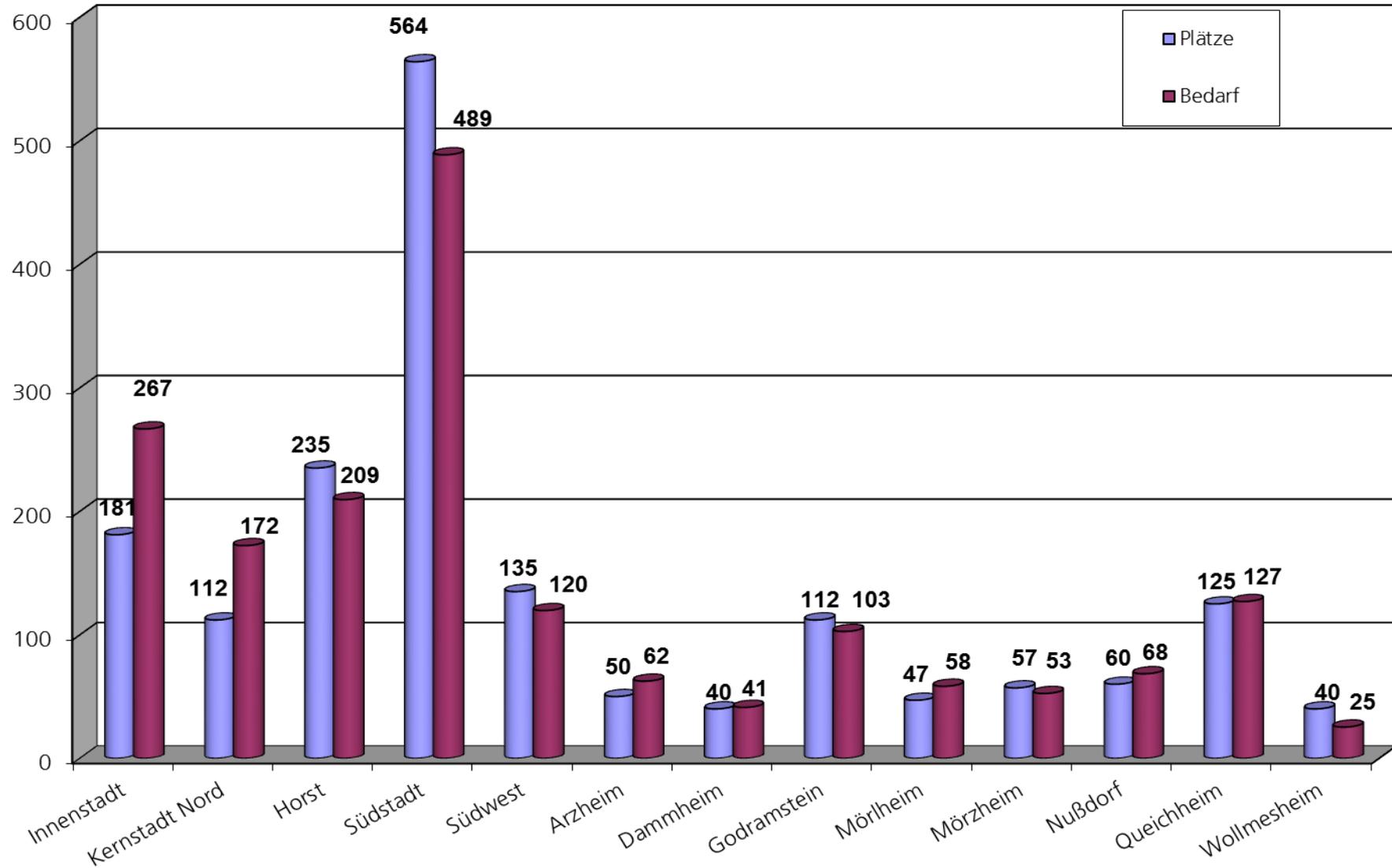
### Kindertagesstättenplätze nach Trägern



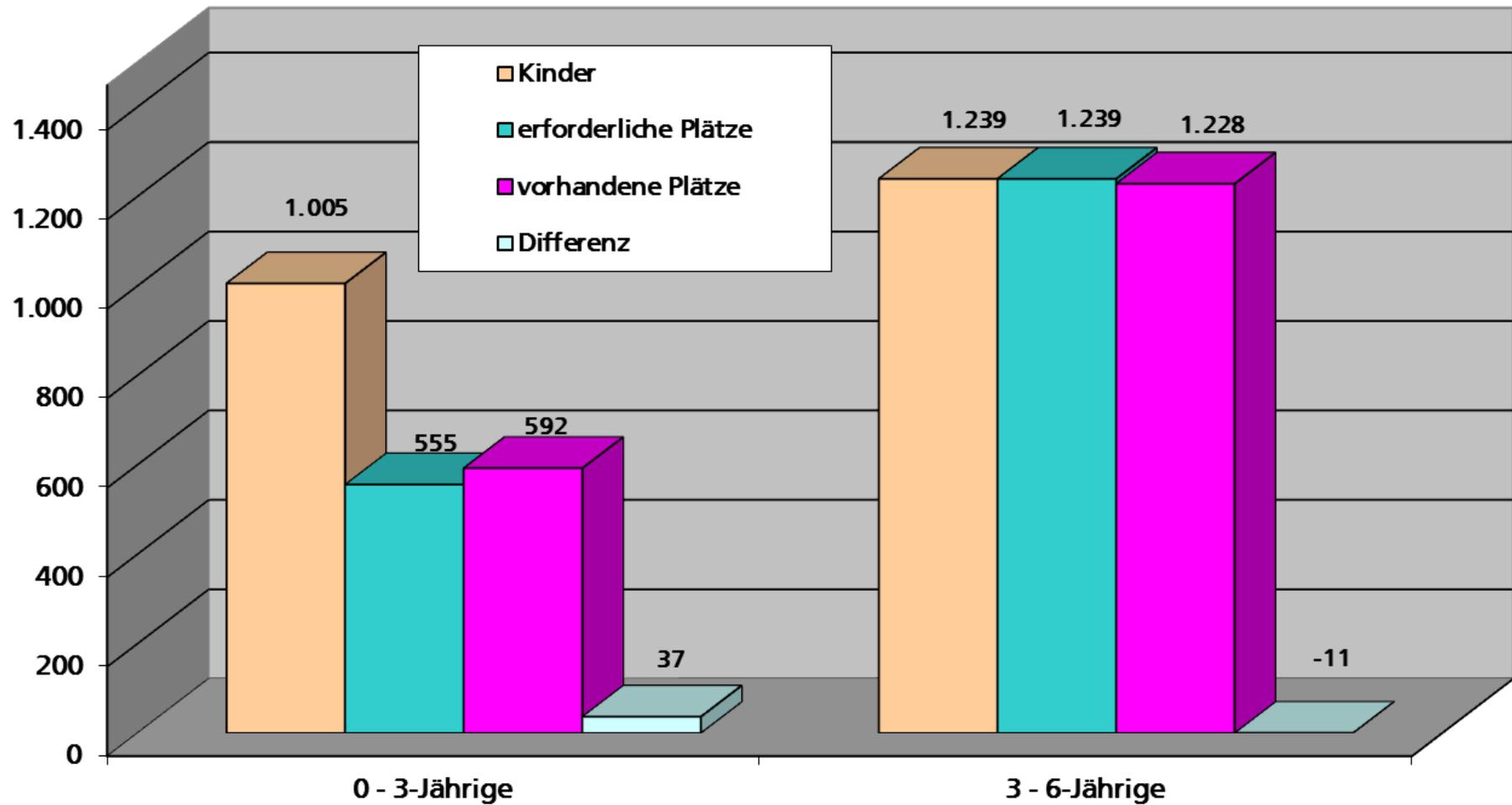
## Aufteilung Kindertagesstättenplätze nach Einrichtungsart



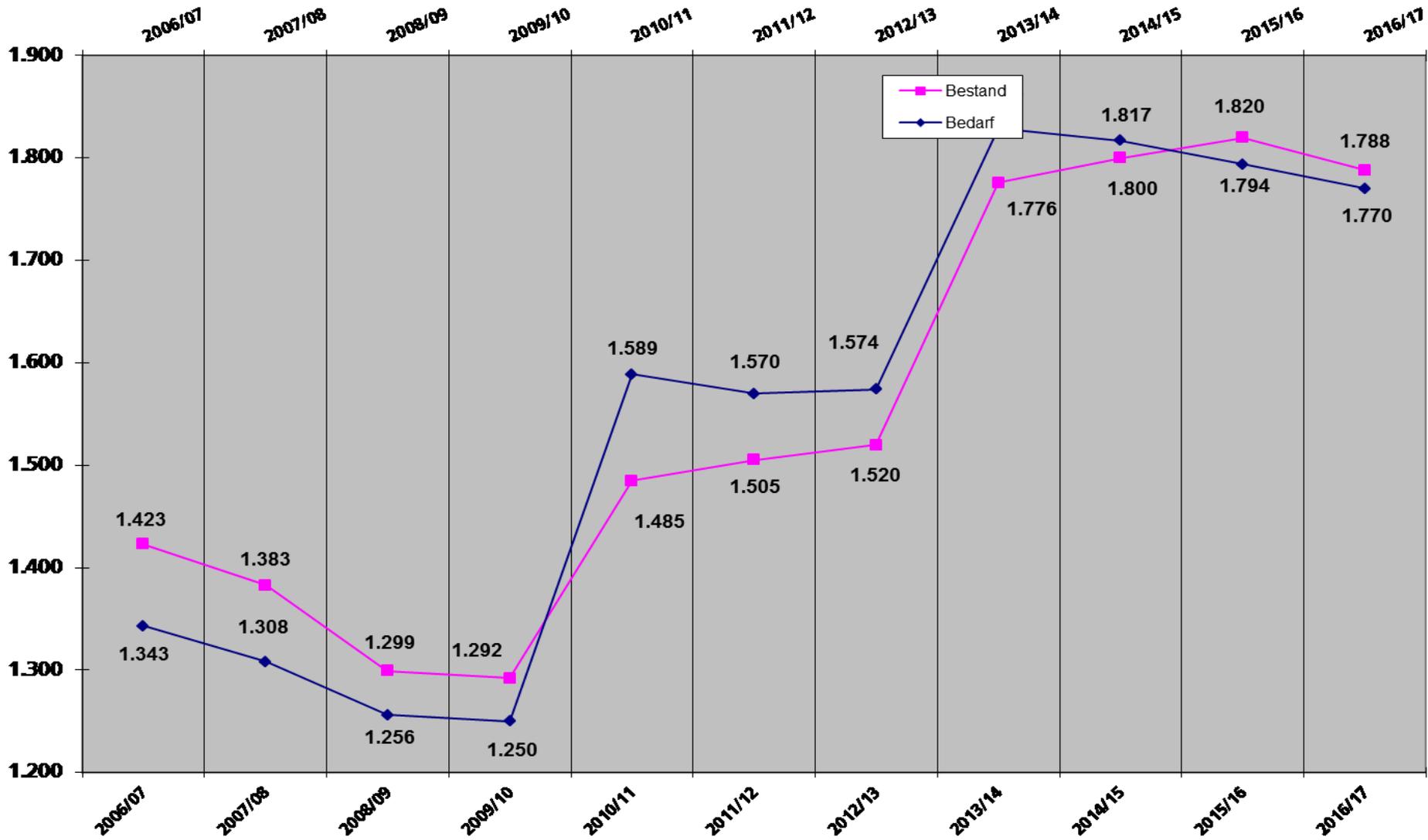
### Bedarfsentwicklung in den einzelnen Einzugsbereichen (Kindertagesstättenplätze 1 - 6-Jährige)



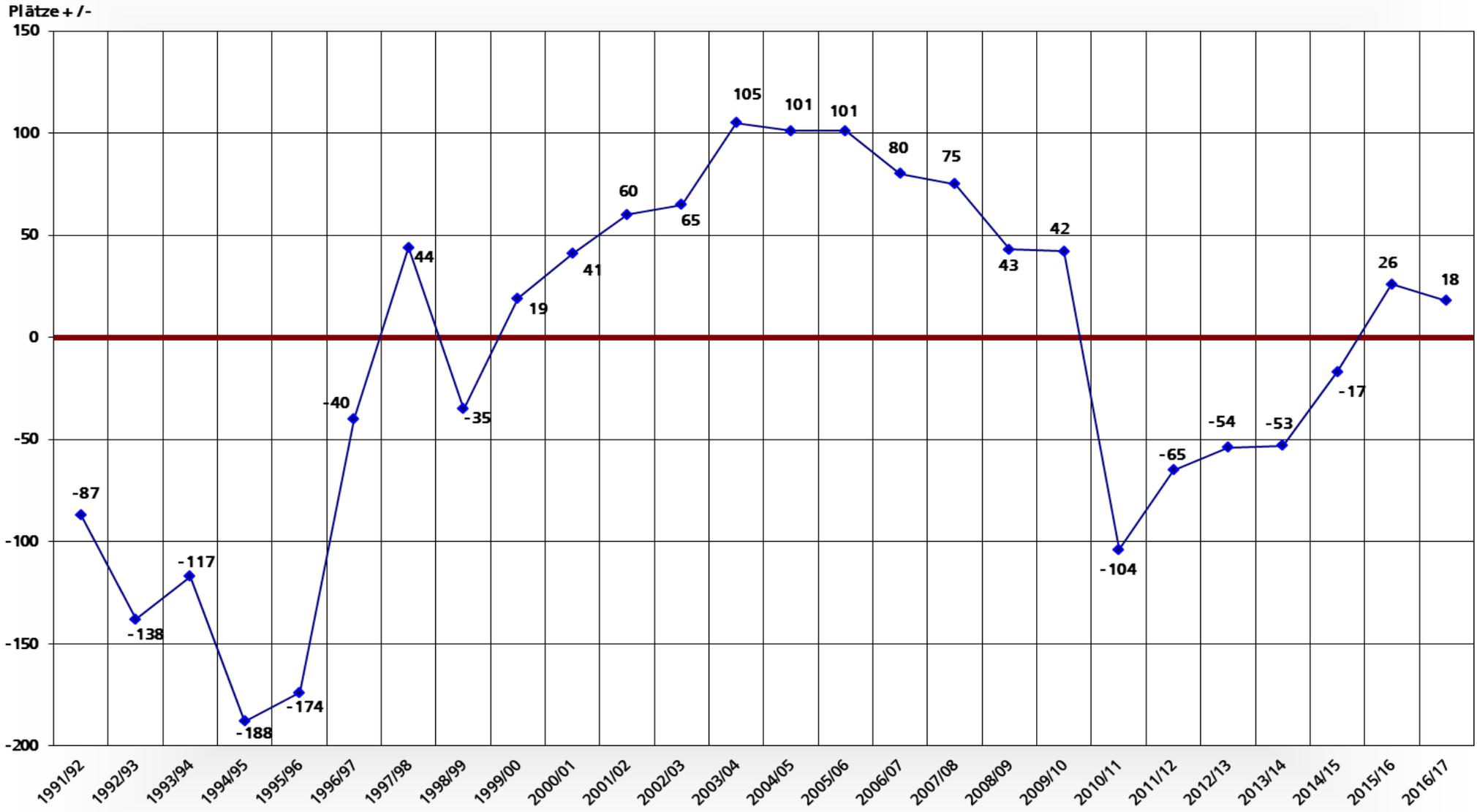
# Platzbedarf 0 - 6-Jährige



# Bedarfsentwicklung 2006/07 - 2016/17



### Fehlbedarf / Überhang an Kindertagesstättenplätzen



# Investitionsmaßnahmen 2015

<b>Einrichtung</b>		<b>Maßnahme</b>
verschiedene Kindertagesstätten	7.000,00 €	Ersatzbeschaffungen
Prot. Kindertagesstätte beim Bethesda	30.000,00 €	Ausstattung
Hort im Nordring	18.000,00 €	Ausstattung neue Gruppe
<b>Summen</b>	<b>55.000,00 €</b>	

## Planungen 2016

**Einrichtung**

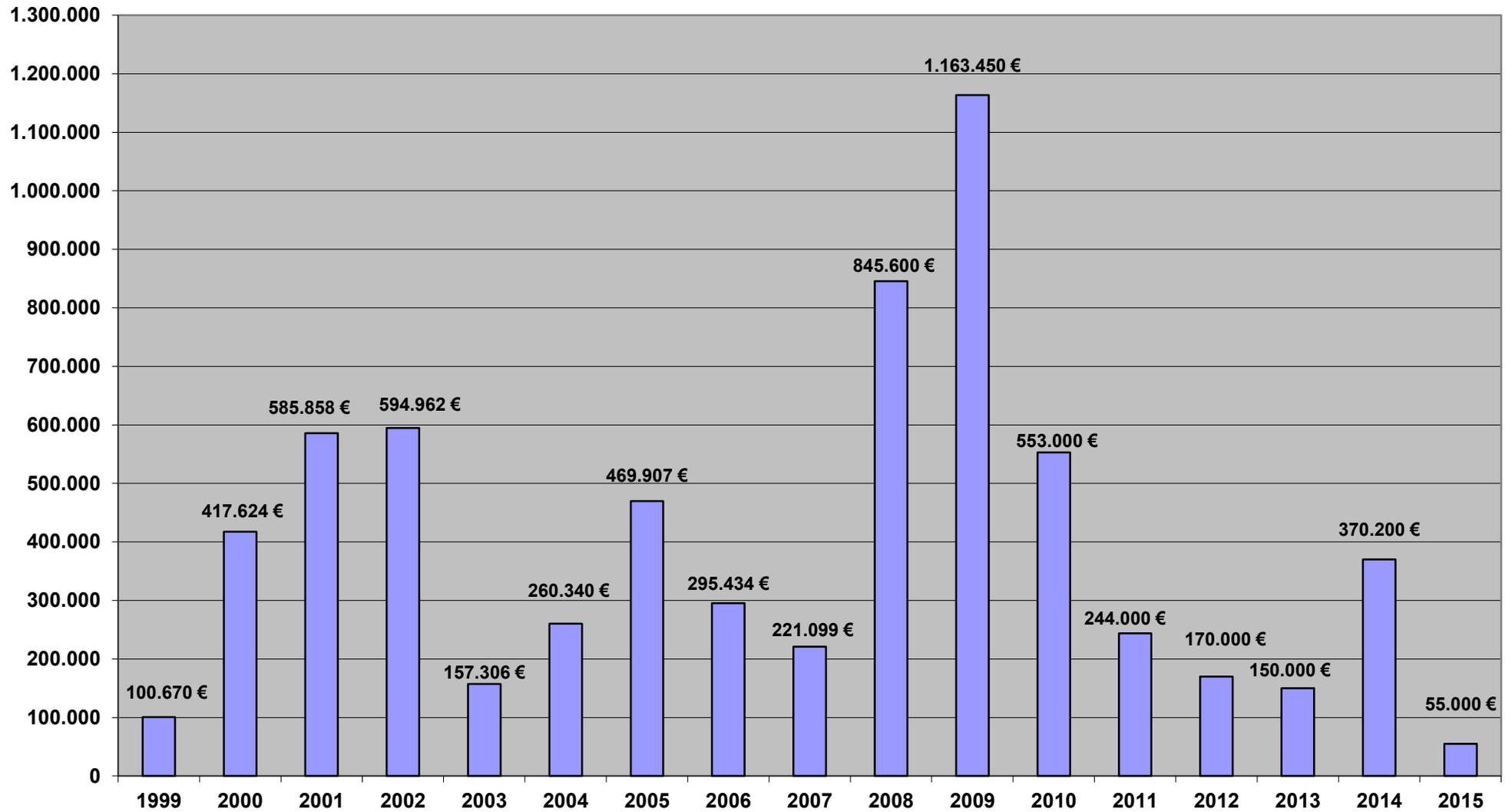
**Maßnahme**

---

**Kath. Kindertagesstätte Christ König**

**evtl. Umbaumaßnahme für weitere Plätze für Kinder unter 3 Jahren**

## Investitionen im Kindertagesstättenbereich 1999 - 2015 (insgesamt 6.654.450 €)



## Begriffserklärungen

SGB VIII	Sozialgesetzbuch VIII, Kinder- und Jugendhilfegesetz
Kita-G	Gesetz zum Ausbau der frühen Förderung Kindertagesstättengesetz Rheinland-Pfalz
Kindertagesstätte	Oberbegriff für die unterschiedlichen Formen institutioneller Betreuung
Kindergarten	Betreuungseinrichtung vorwiegend für Dreijährige
Kinderkrippe	Betreuungseinrichtung für Kinder von 0 – 3 Jahren
Kinderhort	Betreuungseinrichtung für Schulkinder
TZ-Platz	Kindergartenplatz mit Betreuungsangebot am Vormittag und Nachmittag
GZ-Platz	Kindertagesstättenplatz mit durchgehender Betreuung und Mittagessen
Verlängertes Vormittagsangebot	Kindergartenplatz mit Betreuungsangebot bis maximal 14.00 Uhr (mit oder ohne Mittagessen)
Regelgruppe	Gruppe mit bis zu 25 Plätzen für Kinder von 3 – 6 Jahren
Geöffnete Regelgruppe	Gruppe mit bis zu 25 Plätzen, davon bis zu 6 Kinder von 2 – 3 Jahren
Altersgemischte Gruppe	a) kleine Altersmischung Gruppe mit 15 Plätzen, davon 7 Kinder unter 3 Jahren und 8 Kindergartenkinder  b) große Altersmischung Gruppe mit 15 - 22 Plätzen für Kinder ab 3 Jahren, davon maximal 10 Schulkinder
Haus für Kinder	Gruppe mit 15 Plätzen, davon maximal 5 Kinder unter 3 Jahren und maximal 5 Schulkinder
Integrative Gruppe	Gruppe mit 15 Plätzen, davon maximal 5 Kinder mit Behinderung und maximal 2 Kinder ab 2 Jahren, davon maximal 1 Kind mit Behinderung